

Kulturtage kommen nach Barnstedt

„Zeigen, wie bunt es hier ist“: Im September können Kulturschaffende und Hobbykünstler ihre Arbeiten präsentieren

BARMSTEDT Es wird ein Fest für die Kunst: Am ersten Septemberwochenende werden die Kreiskulturtage in Barnstedt stattfinden. „Das ist eine große Chance, vor großem Publikum zu zeigen, was man macht“, muntert Galeristin Karin Weissenbacher die Kulturschaffenden aus Stadt und Umland auf,

mit ihren Arbeiten an die Öffentlichkeit zu gehen. Und nicht nur die bildenden Künstler, sondern alle sind gefragt: Musiker, Theatergruppen, Kunsthändler, Fotografen, Sammler, Literaten, Geschichtswerkstätten – und auch Alltägliches wie ein schöner Garten oder Koch- und Backwaren ist zeigenswerte Kultur: „Wir wollen zeigen, was hier los ist, wie bunt es hier ist“, so Weissenbacher.

INFO KONTAKT

Wer bei den Kreiskulturtagen mitmachen möchte, kann sich unter der Rufnummer (04101) 590 306 bei Elke Ferro-Goldstein oder im Internet unter www.kreiskulturverband-pinnberg.de melden.

P. Tafel 3 VI 15



Die Mitwirkenden der Kulturtage hoffen auf viele Mitstreiter.

DRO

„Schatz‘ zu haben gibt und freuen uns über gute Ideen.“ Barnstedt liegt Ferro-Goldstein besonders am Herzen, da die Kreiskulturtage aus dem Schlossinselfest entstanden sind. „Somit kehren wir jetzt zu unseren Ursprüngen zurück.“ Die Kulturtage werden zusammen mit dem Inselchter-Fest auf der Schlossinsel stattfinden und in die 875-Jahr-Feier der Stadt eingebettet sein. „Ich kann nur alle Kulturschaffenden auffordern, sich an den Tagen zu beteiligen“, sagt auch Hinrich Goos, der sie von Seiten der Stadt begleitet.

Pierre Drost

Katzen, Flyern und Orientierungsplänen. „Wir sind überzeugt, dass es in Barnstedt und seiner Umgebung noch manchen ,verborgenen